



Niederschrift zur öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Bad Wiessee

Sitzungstermin: Dienstag, den 14.02.2017

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:30 Uhr

Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal

Vorsitzender / 1. Bürgermeister:

Herr Peter Höß	
----------------	--

2. Bürgermeister:

Herr Robert Huber	
-------------------	--

Stimmberechtigte Gemeinderatsmitglieder:

Herr Josef Brenner	
Herr Georg Erlacher	
Herr Rainer Kathan	
Herr Bernd Kuntze-Fechner	
Frau Klaudia Martini	
Herr Rolf Neresheimer	
Herr Fritz Niedermaier	
Herr Florian Sareiter	
Herr Kurt Sareiter	
Herr Herbert Stadler	
Herr Armin Thim	
Frau Birgit Trinkl	
Herr Markus Trinkl	
Frau Ingrid Versen	

Von der Verwaltung:

Herr Michael Herrmann	
Herr Thomas Holzapfel	
Herr Helmut Köckeis	

Franz Ströbel	
---------------	--

Abwesende und entschuldigte Personen:

Frau Beate Meister	
--------------------	--

Tagesordnung:

1. Genehmigung der letzten Niederschrift
Vorlage: 00680/2014-2020
2. Freigabe Entwurfsplanung Umhausung Adiranusquelle
Vorlage: 00695/2014-2020
3. Kinder- und Jugendsozialarbeit an der Grundschule Bad Wiessee- Erhöhung der Wochenstunden aufgrund großer Nachfrage
Vorlage: 00687/2014-2020
4. Information des Bürgermeisters

Protokoll:

Top 1	Genehmigung der letzten Niederschrift
--------------	--

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.01.17 wird mit folgender Änderung gebilligt:

Bei Top 6, Bezuschussung Kindergarten, fehlte das Abstimmungsergebnis.
Dieses wurde nachträglich im Protokoll ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	16
Für den Beschluss:	16
Gegenstimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Top 2	Freigabe Entwurfsplanung Umhausung Adiranusquelle
--------------	--

Sachverhalt:

Die Planungen der für den weiteren Betrieb der Heilwasserförderung und Heilwasseraufbereitung erforderlichen Umhausung der Quelle mit dazugehörigem Technikbereich werden durch das mit der Planung beauftragte Architekturbüro Hirner & Riehl vorgestellt.

Damit die weiteren Planungs- u. Ausführungsschritte (Eingabeplanung, Werkplanung, Ausschreibung) zügig weitergeführt werden können, ist eine Freigabe der Entwurfsplanung erforderlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Planungen zur Umhausung der Adrianusquelle mit dazugehörigem Technikbereich zu und erteilt sein Einverständnis zur Freigabe der Entwurfsplanung durch die Jodschwefelbad GmbH.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	16
Für den Beschluss:	15
Gegenstimmen:	1
Persönlich beteiligt:	0

Top 3 Kinder- und Jugendsozialarbeit an der Grundschule Bad Wiessee- Erhöhung der Wochenstunden aufgrund großer Nachfrage**Sachverhalt:**

Im Jahr 2015 hat der Gemeinderat die Beteiligung der Gemeinde Bad Wiessee am Projekt Kinder- und Jugendsozialarbeit der Diakonie für den Schulverband im Tegernseer Tal beschlossen. Zum Start in jenem Jahr wurden 10 Wochenstunden für die Sozialarbeit angesetzt.

Auf Bitte der Rektorin der Grundschule soll dieses Stundenkontingent erhöht werden.

Die Nachfrage von Kindern aller Alters- und Jahrgangsstufen ist enorm und kann in 10 Stunden nicht mehr bewältigt werden.

Sowohl die Schulleitung als auch die Diakonie als Träger halten aus sozialer und pädagogischer Sicht die Erhöhung auf 20 Wochenstunden für dringend notwendig.

Die Personalkosten der Fachkräfte würden dadurch erhöht werden und belaufen sich dann inklusive Lohnnebenkosten auf ca. 95.000 Euro für den Schulverband.

Aufgrund der 20 Wochenstunden für die Schule in Bad Wiessee würde auf die Gemeinde ein Anteil von 35% der Gesamtkosten entfallen, welcher ca. € 33.000,00 per anno entspricht.

Die Kosten beliefen sich bei 10 Wochenstunden bisher auf ca. € 17.500,00.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Erhöhung der Kinder- und Jugendsozialarbeit an der Grundschule Bad Wiessee von bisher 10 auf nunmehr 20 Wochenstunden und trägt die anteiligen Lohnkosten von ca. € 33.000,00 p.a. für die Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	16
Für den Beschluss:	16
Gegenstimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

Top 4 Information des Bürgermeisters
--

Sachverhalt:

Der 1. Bürgermeister berichtet:

Die Übernachtungszahlen 2016 sind im Vergleich zum Vorjahr um 3% auf ca. 660.000 gestiegen.

Diese Zahl verdient besondere Beachtung und Dank an die Gastgeber, da deutlich weniger Betten als in früheren Zeiten zur Verfügung stehen.

Im Nachgang an die Klausurtagung kursieren die Gerüchte, es entstehe ein riesiger Markt im Ortsbereich.

Der Bürgermeister macht deutlich, dass hierzu nichts entschieden wurde sondern erst ein entsprechendes Gutachten in Auftrag gegeben wird.

Die CSU Fraktion im Gemeinderat beantragt abschließend einen Tag der offenen Tür in den Räumlichkeiten der Interimslösung des Jod-Schwefelbades im Bade Park.

Für die Richtigkeit:

Peter Höß
1. Bürgermeister

Michael Herrmann
Schriftführer